



Groupprogramm ICF Wien, Sonntag 22.11.20

Lockdown Special mit René Schubert: Was kommt noch alles auf uns zu?

1. Serienbeschreibung: Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. In dieser Serie wollen wir uns mit den aktuellen Ereignissen in unserer Stadt auseinandersetzen, um den richtigen Fokus zu bewahren. Denn auch wenn die Umstände nicht einfach sind, vertrauen wir darauf, Gott ist gut!



2. Ice Breaker-Fragen: Was hast du erlebt bei der Umsetzung deines „Next Step“ von letzter Woche? **und/oder:** Kennst du das Wort „Prämillennialismus“?

3. Predigtzusammenfassung (review: <https://www.youtube.com/watch?v=7p3yWAFfN5w>):

Krisen werfen oft die Frage auf, ob wir uns in den letzten Tagen der Welt befinden (**Eschatologie**). Es ist wichtig, einen Gesamtüberblick zu haben, um sich von unterschiedlichen und falschen Meinungen nicht für dumm verkaufen zu lassen. Die Bibel sagt, dass **die letzten Tage mit dem Kommen Jesu bereits angebrochen** sind (Hebr 1,1-2). Die Eschatologie umfasst viele Bereiche wie das 1000-jährige Reich, Antichristen, Zeit der Trübsal, Entrückung, Weltgericht, Preisgericht, Wiederkunft Jesu. Für die zeitliche Abfolge gibt es unterschiedliche Lösungsansätze, **wirklich wissen tut das aber nur der Vater im Himmel** selbst (Mt. 24-34-36). Klar ist, dass es einen **Antichristen** geben wird. In unserer Menschheitsgeschichte haben Christen immer wieder gedacht, dass es schlimmer nicht kommen kann und haben einen Antichristen für sich gefunden (Kaiser Nero, Katholische Kirche im Mittelalter, Hitler, Stalin...). Auch heute gibt es **antichristliche Systeme**, die gegen Jesus und seine Werte sind (Politik, Medien...). Im ersten Teil seiner beinahe längsten Predigt zur Endzeit (Mt 24+25) zählt Jesus einige **Kennzeichen der letzten Tage** auf: Kriege, Erdbeben, Hungernöten, Christenverfolgung, Christenhass, Abfall vom Glauben, falsche Propheten, Liebe kühlt ab, Message Jesu wird auf der ganzen Welt gepredigt. Es ist wichtig diese Zeichen zu kennen, um beurteilen zu können, ob die Zeit für die Endzeit reif ist (vgl. Mt 24,32-33). Nur der Vater allein weiß, wann das Ende kommt. **Unsere Aufgabe ist es, darauf vorbereitet zu sein** (Gleichnis der 10 Jungfrauen Mt 25,1-13). Nichts ist dümmer, als eine Lampe zu haben und sie nicht anzuzünden! Im letzten Teil der Predigt gibt uns Jesus **konkrete Hilfestellungen, wie wir wach bzw. vorbereitet bleiben können**, damit das Licht nicht ausbrennt: Beziehung im Gebet zu Gott pflegen, Talente für Gott im Dienst einsetzen, Dienst an anderen Menschen und Gutes tun, anderen Menschen von Jesus erzählen. Jesus wird unangemeldet wie ein Dieb in der Nacht wiederkommen. Sei bereit, lass dein Licht leuchten.

4. Reflexionsfragen und mein persönlicher Next Step:

- ❖ Liest du regelmäßig die Bibel?
- ❖ Glaubst du, dass Jesus wiederkommen wird? Wie stellst du dir das vor?
- ❖ Jesus zählt viele Kennzeichen der Endzeit auf, die wir heute schon kennen. Hast du angesichts dessen Angst vor der Zukunft?
- ❖ Wärest du bereit, wenn Jesus heute wiederkommen würde?
- ❖ Kannst du dir etwas vorstellen, was dich von Jesus abbringen könnte?
- ❖ Wofür steht die Lampe/das Licht aus dem Gleichnis der 10 Jungfrauen?
- ❖ Was tust du dafür, damit deine Lampe brennt bzw. brennen bleibt?
- ❖ Was ist dein Next Step, den du bis zum nächsten Treffen umsetzen willst? Tauscht darüber aus.

5. Infos aus dem ICF – alle Infos und teilweise mit Anmeldung unter www.icf-wien.at:

Aufgrund von Corona wurden viele unserer Events abgesagt. Kurzfristige Infos bekommst du vorrangig über unseren Telegram ICF Channel!

